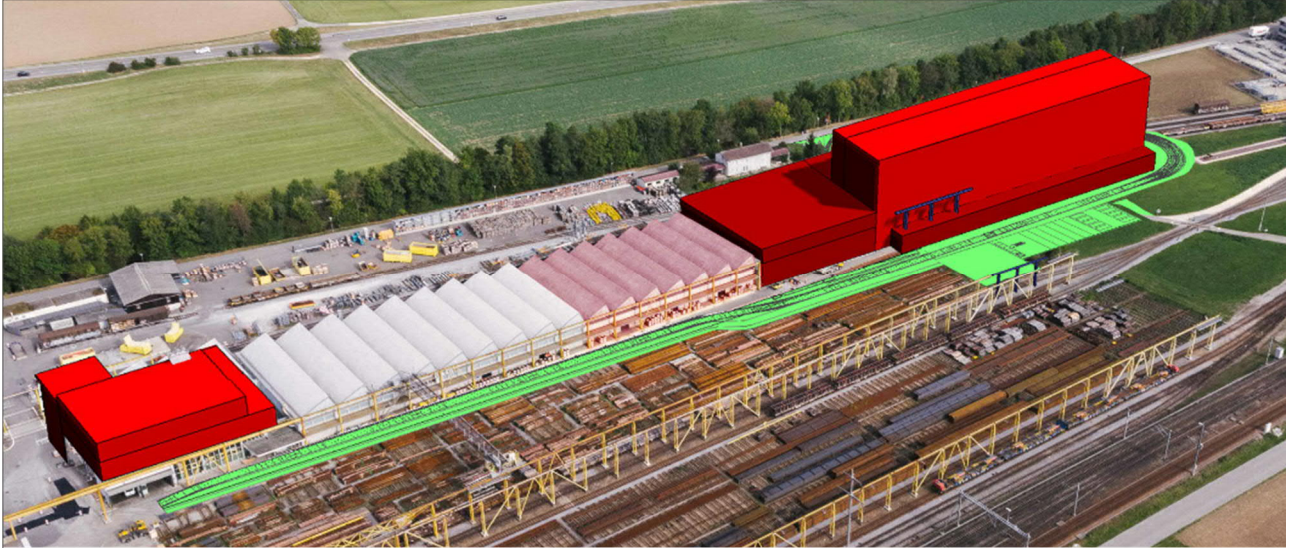


Teil 1: Verfahrensbestimmungen



Projekt	Standortkonzentration in Hägendorf
Objektstandort	SBB BTC Hägendorf / Gemeinde Gunzgen
Verfahrensart	Offenes Verfahren
Art des Auftrages	Dienstleistungsauftrag
	Baumanagement
	Baumanager / Bauleitung

Verantwortliche Stelle
SBB Immobilien
Development Bahnproduktion
Jürgen Lugmayr
Vulkanplatz 11
8048 Zürich
juergen.lugmayr@sbb.ch

1.	Gliederung der Ausschreibungsunterlagen	3
2.	Allgemeine Bestimmungen	4
2.1.	Auftraggeberin	4
2.2.	Ausschreibende Stelle	4
2.3.	Öffentliches Beschaffungsrecht	4
2.4.	Verfahrensart	4
2.5.	Verfahrenssprache	4
2.6.	Aufteilung in Lose	4
2.7.	Teilangebote	5
2.8.	Varianten	5
2.9.	Vollständigkeit	5
2.10.	Gültigkeit des Angebots	5
2.10.1.	Bietergemeinschaften	5
2.10.2.	Subunternehmer	5
2.11.	Entschädigung	5
2.12.	Arbeitsschutzbestimmungen und Arbeitsbedingungen	5
2.13.	Verhinderung eines Interessenkonflikts, Vorbefassung	5
2.14.	Bedingungen für den Erhalt der Teilnahmeunterlagen	6
2.15.	Voraussetzungen für nicht dem WTO-Abkommen angehörende Länder	6
2.16.	Realisierungsvorbehalt	6
3.	Rechtliche und kommerzielle Bestimmungen	6
3.1.	Termine für die Ausführung	6
4.	Meilensteine im Vergabeverfahren	6
5.	Bestimmungen zur Angebotsstellung	7
5.1.	Begehung	7
5.2.	Auskünfte / Fragebeantwortungen	7
5.3.	Einzureichende Unterlagen	7
5.4.	Eingabe des Angebots	7
6.	Beurteilung der Angebote	8
6.1.	Genereller Ablauf	8
6.2.	Öffnung der Angebote	8
6.3.	Formelle Prüfung	8
6.4.	Eignungskriterien	8
6.5.	Mindestanforderungen an die zu erbringende Leistung	9
6.6.	Zuschlagskriterien	10
6.6.1.	Übersicht	10
6.6.2.	Preisbewertung (ZK1)	11
6.6.3.	Bewertung der qualitativen Zuschlagskriterien	12
6.6.4.	Vergabe	12
6.7.	Präsentation	12
6.8.	Verhandlungen	12
7.	Vertraulichkeit	13
8.	Beilagen	14

1. Gliederung der Ausschreibungsunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen sind wie folgt gegliedert:

Teil 1 Verfahrensbestimmungen

Teil 2 Projekt- und Leistungsbeschreibung

Teil 3 Angebotsformular

Teil 4 Planunterlagen

Teil 5 Vorgesehene Vertragsurkunde mit Anhängen

2. Allgemeine Bestimmungen

2.1. Auftraggeberin

Schweizerische Bundesbahnen SBB
spezialgesetzliche Aktiengesellschaft mit Sitz in Bern
vertreten durch
SBB Immobilien

Immobilien, Development Bahnproduktion
Vulkanplatz 11
8048 Zürich

2.2. Ausschreibende Stelle

Schweizerische Bundesbahnen SBB
Immobilien

Immobilien, Development Bahnproduktion
Vulkanplatz 11
8048 Zürich

Kontaktperson: Jürgen Lugmayr
E-Mail: juergen.lugmayr@sbb.ch

2.3. Öffentliches Beschaffungsrecht

Die Beschaffung untersteht dem Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen (BöB).

2.4. Verfahrensart

Die Ausschreibung erfolgt im offenen Verfahren.

2.5. Verfahrenssprache

Das Ausschreibungsverfahren wird ausschliesslich in Deutsch geführt. Die Unterlagen werden den Anbieterinnen sowohl in deutscher als auch in französischer Sprache zur Verfügung gestellt. Die Kommunikation und die Dokumentation im Auswahlverfahren erfolgen ebenfalls in deutscher und französischer Sprache.

Bei Widersprüchen ist die deutsche Fassung massgebend.

2.6. Aufteilung in Lose

Aufteilung in Lose: Nein.

2.7. Teilangebote

Teilangebote sind nicht zugelassen.

2.8. Varianten

Varianten sind nicht zugelassen.

2.9. Vollständigkeit

Das Angebot ist vollständig, rechtsgültig unterzeichnet und mit wahrheitsgetreuen Angaben einzusenden.

2.10. Gültigkeit des Angebots

Die Anbieterinnen sind ab dem Eingabetermin für 6 Monate an ihr Angebot gebunden.

-

2.10.1. Bietergemeinschaften

Bietergemeinschaften (ARGE) sind nicht zugelassen.

2.10.2. Subunternehmer

Subunternehmer nicht zugelassen.

2.11. Entschädigung

Die Ausarbeitung der Angebote wird nicht entschädigt.

2.12. Arbeitsschutzbestimmungen und Arbeitsbedingungen

Die SBB AG vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbieterinnen, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie die Lohngleichheit für Frau und Mann gewährleisten.

2.13. Verhinderung eines Interessenkonflikts, Vorbefassung

Die SBB AG weist darauf hin, dass Anbieterinnen, welche in der Planung eines Bauvorhabens massgeblich mitwirken oder mitwirkten (Bauprojekt, technische und finanzielle Ausschreibungsunterlagen) bei der Ausschreibung der Realisierungsphase unter Umständen ausgeschlossen werden müssen. Der Anbieterin gleichgestellt werden Gesellschaften, an denen diese beteiligt ist.

2.14. Bedingungen für den Erhalt der Teilnahmeunterlagen

Die Ausschreibungsunterlagen werden unentgeltlich abgegeben.

2.15. Voraussetzungen für nicht dem WTO-Abkommen angehörende Länder

Keine.

2.16. Realisierungsvorbehalt

Die SBB AG behält sich vor, das Verfahren abzuberechnen bzw. das Projekt insbesondere in nachstehenden Fällen nicht zu realisieren, wenn:

- dem Objektkredit durch die zuständigen Organe der SBB AG nicht zugestimmt wird;
- die notwendigen Projektgenehmigungen nicht vorliegen;
- die Baubewilligung (PGV) des BAV nicht vorliegt;

Im Falle einer Nichtrealisierung bzw. eines Verfahrensabbruchs ist seitens der SBB AG keine Entschädigung für Aufwendungen im Zusammenhang mit der Angebotseingabe geschuldet.

3. Rechtliche und kommerzielle Bestimmungen

Die rechtlichen und kommerziellen Bedingungen sind in der vorgesehenen Vertragsurkunde enthalten. Auf einige wenige wird im Folgenden speziell hingewiesen.

3.1. Termine für die Ausführung

Siehe vorgesehene Vertragsurkunde und Projekt- und Leistungsbeschreibung.

4. Meilensteine im Vergabeverfahren

Meilensteine	Termin
Begehung	nicht vorgesehen
Eingang Fragen	16.12.2020
Fragenbeantwortung bis	18.12.2020
Eingabe des Angebots	18.1.2021
Angebotsöffnung	22.1.2021
Verhandlungen voraussichtlich	27./28.1.2021
Vergabe und Bekanntmachung voraussichtlich	Anfang Februar
Arbeitsbeginn voraussichtlich	Februar 2021 - Vorbereitung März 2021 - Baustart

5. Bestimmungen zur Angebotsstellung

5.1. Begehung

Es findet keine Begehung statt.

5.2. Auskünfte / Fragebeantwortungen

Allfällige Fragen sind bis zum unter Ziffer 4 „Meilensteine im Vergabeverfahren“ genannten Termin an die nachfolgende Kontaktstelle zu richten:

simapEs werden keine telefonischen oder mündlichen Auskünfte erteilt.

Die Fragen und Antworten werden auf simap veröffentlicht.

5.3. Einzureichende Unterlagen

Das Angebot ist rechtsgültig unterzeichnet 2-fach in Papierform und einfach in elektronischer Form (USB-Stick) abzugeben.

Bei Widersprüchen ist die Papierform massgebend.

Es sind die folgenden Dokumente einzureichen:

- Angebotsformular (Teil 3) mit den darin verlangten Nachweisen und Unterlagen

Die SBB AG behält sich vor, von den Anbieterinnen folgende Unterlagen zusätzlich einzuverlangen:

- Auszug Handelsregister
- Auszug Betreibungsregister
- Auszug Ausgleichskasse
- Bestätigung SUVA
- Relevante Verbandsmitgliedschaften
- QM-Zertifikate
- Weitere Unterlagen gemäss Anhang 3 VöB.

5.4. Eingabe des Angebots

Datum der Eingabe siehe Ziff. 4 „Meilensteine im Vergabeverfahren“.

Das vollständige und unterzeichnete Angebot ist in verschlossenem Couvert an die Adresse gemäss Ziff. 0 einzureichen. Auf dem Couvert ist deutlich das Stichwort

“Angebot Standortkonzentration in Hägendorf sowie „NICHT ÖFFNEN!“ zu vermerken.

Massgebend ist der Poststempel (Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel) oder Strichcode-Beleg einer schweizerischen Poststelle, bzw. bei ausländischen Anbieterinnen der Empfangsbeleg einer schweizerischen diplomatischen oder konsularischen Vertretung.

Bei der Übergabe des Angebots an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz im Ausland haben die Anbieterinnen eine Empfangsbestätigung der entsprechenden Vertretung sofort per Fax an die SBB AG zu senden (siehe Ziffer 0).

6. Beurteilung der Angebote

6.1. Genereller Ablauf

Die Beurteilung erfolgt nach den folgenden Schritten:

- Schritt 1: Öffnung der Angebote
- Schritt 2: Formelle Prüfung
- Schritt 3: Prüfung der Eignungskriterien
- Schritt 4: Prüfung der Mindestanforderungen an die zu erbringende Leistung
- Schritt 5: Bewertung der Zuschlagskriterien

6.2. Öffnung der Angebote

Öffnung der Angebote ist nicht öffentlich.

6.3. Formelle Prüfung

Die Anbieterin hat ein vollständiges Angebot einzureichen. Die Angebote können ausgeschlossen werden, wenn sie unvollständig, nicht rechtsgültig unterzeichnet oder nicht fristgerecht eingereicht wurden.

6.4. Eignungskriterien

Nr.	Kriterium	Nachweis
	Fachliche Leistungsfähigkeit	
1	Baumanagement / Bauleitung	2 Referenzen der Anbieterin für Baumanagementleistungen / Bauleiterleistungen bei Hochbauprojekten (Anteil Hochbau mind. 50%) mit Baukosten >8 MCHF (BKP 1-4) die in den letzten zehn Jahren abgeschlossen wurden
	Organisatorische Leistungsfähigkeit	
2	Angemessenes Verhältnis von Personalbedarf für den Auftrag zu Personalbestand bei der Anbieterin	Der <u>Gesamtpersonalbestand</u> des Anbieters muss mindestens <u>4 Personen</u> betragen. Der <u>Personalbestand</u> der Anbieterin die als <u>Baumanager / Bauleiter</u> tätig sind, muss mindestens <u>2 Personen</u> betragen.
	Finanzielle Leistungsfähigkeit	
3	Angemessenes Verhältnis (max. 30%) von Auftragssumme/Jahr zu durchschnittlichem Jahresumsatz	Umsatz der Anbieterin in den vergangenen drei Jahren (2017 – 2019)

6.5. Mindestanforderungen an die zu erbringende Leistung

Das Angebot muss die nachfolgend aufgeführten Mindestanforderungen (MA) zwingend erfüllen, ansonsten wird dieses nicht in die Bewertung einbezogen.

Nr.	Mindestanforderung an die zu erbringende Leistung	Nachweis
MA 1*	Qualifikation Schlüsselperson - Baumanager / Bauleiter	<p>1 Referenzprojekt mit vergleichbarer Funktion und Aufgabenstellung der vergangenen <u>10 Jahren</u> für:</p> <ul style="list-style-type: none"> Baumanager / Bauleiter <p>Die Referenzprojekte (abgeschlossen mit Februar 2020) müssen folgende Mindestbedingungen erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Auftragsgrösse min. CHF 8 Mio. Hochbauprojekt (überwiegender Anteil bzw. mind. 50%) <p>Umfang: pro Referenzobjekt (max. 2 A4-Seiten, einseitig bedruckt)</p> <p>Die Schlüsselpersonen müssen mind. 5 Jahre Berufserfahrung in der <u>vorgesehenen Funktion</u> als Baumanager/Bauleiter ausweisen u. 10 Jahre Berufserfahrung im Baugewerbe.</p> <p>Nachweis: <u>Lebenslauf</u> der Schlüsselperson (die Berufserfahrung muss eindeutig mit nachvollziehbaren Referenzen ersichtlich sein)</p>
MA 2	Qualifikation Schlüsselperson - <u>stellvertretender</u> Baumanager / Bauleiter	<p>Die Schlüsselpersonen muss mind. 3 Jahre Berufserfahrung in der <u>vorgesehenen Funktion</u> als Baumanager/Bauleiter ausweisen und 5 Jahre Berufserfahrung im Baugewerbe.</p> <p>Nachweis: Lebenslauf der Schlüsselperson (die Berufserfahrung muss eindeutig mit nachvollziehbaren Referenzen ersichtlich sein)</p>
MA 3	Verfügbarkeit Schlüsselperson – Baumanager / Bauleiter	<p>Für die Schlüsselperson ist die zeitliche Belastung mit anderen Aufgaben und die daraus resultierende Verfügbarkeit für dieses Projekt detailliert darzustellen.</p> <p>Nachweis: max. 1 A4/A3-Seite</p>

*Übertrifft die angebotene Leistung die Mindestanforderungen, wird dies beim entsprechenden Zuschlagskriterium jeweils mit zusätzlichen Punkten bewertet.

Anmerkung zu den Referenzen der Schlüsselpersonen:

Die Referenzen der Schlüsselpersonen müssen nicht zwingend bei der Anbieterin erbracht worden sein. Bei den anzugebenden Referenzen handelt es sich um personenbezogene Referenzen.

6.6. Zuschlagskriterien

6.6.1. Übersicht

Sofern das Angebot die Mindestanforderungen erfüllt hat, wird es anhand nachfolgender Zuschlagskriterien (ZK) bewertet. Der Zuschlag erhält dasjenige Angebot, welches die höchste Punktzahl erreicht.

Nr.	Zuschlagskriterien	Nachweis	Gewichtung	Max. Punkte
ZK 1	Preis	Teil 3 Angebotsformular)	60 %	300
ZK 2 *	Qualifikation Schlüsselperson - Baumanager / Bauleiter	<p>1 Referenzprojekt mit vergleichbarer Funktion und Aufgabenstellung der vergangenen <u>10 Jahren</u> für:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Baumanager / Bauleiter <p>Die Referenzprojekte (abgeschlossen mit Februar 2020) müssen folgende Mindestbedingungen erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auftragsgrösse mind. CHF 8 Mio. • Hochbauprojekt (überwiegender Anteil bzw. min. 50%) <p>Umfang: pro Referenzobjekt (max. 2 A4-Seiten, einseitig bedruckt).</p> <p>Die Schlüsselpersonen müssen mind. 5 Jahre Berufserfahrung in der <u>vorgesehenen Funktion</u> als Baumanager/Bauleiter ausweisen und 10 Jahre Berufserfahrung im Baugewerbe.</p> <p>Nachweis: Lebenslauf der Schlüsselperson (die Berufserfahrung muss eindeutig mit nachvollziehbaren Referenzen ersichtlich sein)</p> <p>Zusatzpunkte durch Mehrqualität für Referenzprojekte mit folgenden Bedingungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>zusätzlich</u> 1 oder 2 Referenzprojekte mit den Bedingungen der Mindestanforderungen (max. 2 A4-Seiten pro Referenz, einseitig bedruckt) 	40	200
Total Punkte			100 %	500

* Bei diesen Kriterien wird die Mindestqualität bereits über die Mindestanforderungen sichergestellt. Daher kommt nur der Notenbereich zwischen Note 3 und Note 5 zur Anwendung. Angebote, welche die Mindestanforderungen erfüllen

(aber nicht mehr), erhalten beim entsprechenden Zuschlagskriterium die Note 3 (normale durchschnittliche Erfüllung, Sollangabe). Mehrqualität wird mit Zusatzpunkten belohnt.

6.6.2. Preisbewertung (ZK1)

Das Angebot mit dem tiefsten Preis erhält das Punktemaximum. Angebote, die + 50% (Bandbreite). über dem tiefsten Preis liegen, erhalten 0 Punkte. Die Punktevergabe innerhalb dieser Bandbreite erfolgt linear.

Für die Punktevergabe kommt die Taxonomie gemäss nachstehender Formel zur Anwendung, wobei jeweils auf ganze Punkte auf- oder abgerundet wird.

$$\text{Punkte} = M * \left[\frac{P_{\max} - P}{P_{\max} - P_{\text{best}}} \right]$$

Legende

- M = Maximale zu vergebende Punktezahl
- P = Preis des zu bewertenden Angebotes
- P_{best} = Preis des günstigsten Angebotes
- P_{max} = Preis, bei welchem die Wertkurve den Nullpunkt schneidet [P_{best}*(1.5)]*

abhängig von der Bandbreite. Bei einer Bandbreite von 30 % wird P_{max} wie folgt berechnet [P_{best}(1.3)]

Berechnungsbeispiel

Das Preispunktemaximum beträgt bei einer Preisgewichtung von 50 % = 250 Punkte

- Anbieter A offeriert zum Gesamtpreis von CHF 1'000'000.- (= tiefster Preis, resp. P_{best})
- Anbieter B offeriert zum Gesamtpreis von CHF 1'100'000.-
- Anbieter C offeriert zum Gesamtpreis von CHF 1'200'000.-
- Anbieter D offeriert zum Gesamtpreis von CHF 1'550'000.-

P_{max} = P_{best} * 1.5 = CHF 150'000.-

Daraus ergibt sich folgende Punktevergabe:

- | | |
|--------------------------------|---|
| - Anbieter A erhält 250 Punkte | P _{best} |
| - Anbieter B erhält 200 Punkte | $[250 * (1'500'000 - 1'100'000) / (1'500'000 - 1'000'000)]$ |
| - Anbieter C erhält 150 Punkte | $[250 * (1'500'000 - 1'200'000) / (1'500'000 - 1'000'000)]$ |
| - Anbieter D erhält 0 Punkte | P > P _{max} (Überschreiten der Bandbreite) |

6.6.3. Bewertung der qualitativen Zuschlagskriterien

Die einzelnen qualitativen Zuschlagskriterien werden nach folgender Notenskala benotet.

Zuschlagskriterium 2 (ZK 2):

Note	Bezogen auf Erfüllung der Kriterien	Bezogen auf Angaben und Ausführung
3	normale, durchschnittliche Erfüllung (Mindestanforderungen erfüllt)	1 Referenz mit den vorgegebenen Mindestanforderungen. <u>5 Jahre</u> Berufserfahrung als Baumanager / Bauleiter und <u>10 Jahre</u> im Baugewerbe
4	gute Erfüllung	<u>zusätzlich</u> zur Mindestanforderung 1 Referenzprojekt (gesamt 2 Referenzen) mit den vorgegebenen Mindestanforderungen
5	sehr gute Erfüllung	<u>zusätzlich</u> zur Mindestanforderung 2 Referenzprojekte (gesamt 3 Referenzen) mit den vorgegebenen Mindestanforderungen

Die erhaltene Note multipliziert mit der entsprechenden Gewichtung ergibt die Punktzahl für das jeweilige qualitative Zuschlagskriterium.

Bei den unter Ziff. 6.6.1. mit * markierten Zuschlagskriterien kommt nur der Notenbereich zwischen Note 3 und Note 5 zur Anwendung, da eine Mindestqualität bereits über die umschriebenen „Mindestanforderungen an die zu erbringende Leistung“ sichergestellt ist. Anbieter, deren Angebote die Mindestanforderungen erfüllen (aber nicht mehr), erhalten beim entsprechenden Zuschlagskriterium die Note 3 (normale durchschnittliche Erfüllung, Sollangabe).

Die geforderten Zuschlagskriterien müssen im Angebot klar nachgewiesen werden. Ist es bei der Auswertung nicht möglich die Zuschlagskriterien zu bewerten, wird für das jeweilige Kriterium 0 Punkte vergeben.

6.6.4. Vergabe

Das Angebot mit der höchsten Bewertung (Punktzahl) erhält den Zuschlag.

6.7. Präsentation

Die SBB AG behält sich vor, die Anbieterinnen zwecks Plausibilisierung der Bewertung des Angebots zu einer Präsentation einzuladen. Es besteht kein Anspruch der Anbieterinnen auf eine Präsentation.

6.8. Verhandlungen

Die SBB AG behält sich vor, mit den für den Zuschlag in Frage kommenden Anbieterinnen Verhandlungen des Angebots durchzuführen. Ein Anspruch der Anbieterinnen auf Verhandlung besteht nicht.

7. Vertraulichkeit

Anbieterin

Die Anbieterin verpflichtet sich, die von der SBB AG erhaltenen Informationen vertraulich zu behandeln, sie ausschliesslich im Zusammenhang mit dem vorliegenden Verfahren zu verwenden und sie Dritten nicht zugänglich zu machen.

SBB AG

Die von der Anbieterin gemachten Angaben und abgegebenen Unterlagen dienen ausschliesslich dem vorliegenden Auswahlverfahren und werden vertraulich behandelt.

Die Anbieterin ermächtigt die SBB AG, die im Angebot gemachten Angaben zu überprüfen.

8. Beilagen

Anmerkung:

Angebote und weitere Vertragsbestandteile müssen in der in Ziffer 2.5 der Ausschreibungsbedingungen genannten Vertragssprache eingereicht werden.

Die massgebenden AGB und diverse Musterformulare können in d/f/i und teilweise auch in Englisch unter folgendem „Internet Link“ abgerufen werden:

<https://company.sbb.ch/de/sbb-als-geschaeftpartner/supply-chain-management/fuer-lieferanten/agb.html>

Diese Unterlagen dienen lediglich als Übersetzungshilfen.

Ausschreibungsspezifische Unterlagen wie insbesondere die Ausschreibungsbedingungen, technische und andere Spezifikationen sowie der Vertrag werden nicht zwingend mehrsprachig angeboten.